

## Datenschutz

Ihre persönlichen Daten werden nach den deutschen Datenschutzbestimmungen, d.h. dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und zweckentsprechend genutzt. Durch das Anklicken des entsprechenden Feldes unter „Datenschutzerklärung“ im Bewerbungsformular erklären Sie Ihr Einverständnis zur Datenerhebung und Datenverarbeitung.

### a) Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 Absatz 7 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)  
Max-Dohrn-Str. 8-10  
10589 Berlin

### b) Datenübermittlung

Durch technische und organisatorische Maßnahmen stellt das BfR sicher, dass Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation und unberechtigte Zugriffe geschützt sind. Die Übertragung Ihrer online-Bewerbung erfolgt daher verschlüsselt nach dem aktuell anerkannten Stand der Technik.

### c) Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten

Sämtliche personenbezogenen Daten werden nur zum Zwecke der Bewerbungsanbahnung und -abwicklung erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Verwendung der Daten für andere Zwecke, die nicht im Zusammenhang mit der Bewerbung für den Expertenpool des Nationalen Ausschusses (TierSchG) stehen, ist nicht vorgesehen. Die Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ausschließlich zu dem Zweck der Begutachtung von Bewerbungen durch zwei vom BfR bestellten externen unabhängigen Fachgutachterinnen bzw. Fachgutachtern. Darüber hinaus gibt das BfR keine Daten an Dritte weiter, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgesehen. Kontaktdaten wie Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden zum Zwecke der Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit der Bewerbungsabwicklung erhoben.

### d) Weitergabe und Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre abgeschickte Bewerbung für den Expertenpool wird schnellstmöglich vom BfR bearbeitet. Sie wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BfR sowie von zwei vom BfR bestellten externen unabhängigen Fachgutachterinnen bzw. Fachgutachtern geprüft.

### e) Speicherung und Löschung

Ihre Daten werden zunächst zum Zwecke der Anbahnung und Abwicklung des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle der Aufnahme in den Expertenpool werden Ihre Daten während der gesamten Zeit gespeichert, in der Sie dem Nationalen Ausschuss (TierSchG) mit Ihrer Expertise zur Verfügung stehen. Ihre weitere Bereitschaft, im Expertenpool zu verbleiben, wird alle zwei Jahre per E-Mail abgefragt. Wenn Sie nicht mehr im Expertenpool verbleiben wollen, werden Ihre Daten innerhalb von zwei Monaten nach Ablauf der in der E-Mail genannten Frist zur Interessenbekundung unwiderruflich gelöscht. Wenn Sie als Experte zur Verfügung stehen möchten, werden Ihre Daten weiterhin zu diesem Zweck gespeichert. Es steht Ihnen jederzeit frei, die Löschung Ihrer Daten aus dem Expertenpool unter [expertenpool-nationaler-ausschuss@bfr.bund.de](mailto:expertenpool-nationaler-ausschuss@bfr.bund.de) zu veranlassen.

Sollten Sie nicht in den Expertenpool aufgenommen werden, werden Ihre Daten innerhalb von zwei Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unwiderruflich gelöscht.

Sie können jederzeit Auskunft über den Umfang, die Herkunft und die Empfänger der gespeicherten Daten erhalten, sowie unrichtige Daten berichtigen lassen.

**f) Erklärung**

Ich habe die vorgenannte Datenschutzerklärung gelesen und erkläre mich ausdrücklich durch das Ankreuzen des entsprechenden Feldes unter „Datenschutzerklärung“ im Bewerbungsformular mit den Datenschutzbedingungen einverstanden.

Ich bin mit der Kontaktaufnahme durch das BfR per E-Mail, Post sowie Telefon im Rahmen von Auswahlverfahren und Mitarbeit als Expertin oder Experte für den Nationalen Ausschuss (TierSchG) ausdrücklich einverstanden.

1. Februar 2017